



QUA-LiS NRW, Paradieser Weg 64, 59494 Soest

29. Juni 2026

Seite 1 von 4

In der

**Qualitäts- und UnterstützungsAgentur –
Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW)**

sind zum **01. August 2026** bis zu drei Stellen

**einer pädagogischen Mitarbeiterin /
eines pädagogischen Mitarbeiters (w/m/d)**

Aktenzeichen:

AB7 PM 7.4

bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:

Frau Blesken

Telefon 02921 683-1112

Telefax 02921 683-1109

personalstelle@qua-lis.nrw.de

im Arbeitsbereich 7 – Professionalisierung I, Zentrale Entwicklungsarbeiten und Personalentwicklung in der Lehrerfortbildung, Qualitätsrahmen Fortbildung, Fortbildungsberichterstattung im neuen Fachgebiet 7.4 Lehren und Lernen in der Digitalen Welt im Wege der Abordnung zu besetzen (Kennziffer: AB7 PM 7.4).

Die Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW) mit Sitz in Soest ist die zentrale Einrichtung für pädagogische Dienstleistungen des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt die Schulen bei ihrem Bildungs- und Erziehungsauftrag, berät und unterstützt das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSB) und fördert die gemeinwohlorientierte Weiterbildung in NRW. Mehr zu den Aufgaben der QUA-LiS NRW finden Sie unter www.qua-lis.nrw.de.

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen:

- Mitarbeit in verschiedenen Projekten und Vorhaben im Themenfeld „Lehren und Lernen in der Digitalen Welt“:
 - u. a.
 - Beobachtung und Einordnung von Entwicklungen im Bereich des Lehrens und Lernens in einer Kultur der Digitalität
 - Entwicklungsarbeiten zum Lehren und Lernen in der Digitalen Welt (z. B. Unterstützungs- und Informationsangebote zu Future Skills, zukunftsgerichteten Lernszenarien, Künstliche Intelligenz, Schul- und Unterrichtsentwicklung, Lern- und Prüfungskultur)

Anschrift:

Paradieser Weg 64

59494 Soest

Telefon 02921 683-0

Telefax 02921 683-1109

personalstelle@qua-lis.nrw.de

www.qua-lis.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:

Verkehrsgemeinschaft

Ruhr-Lippe

Linie C4/C5 bis Haltestelle

Otto-Modersohn-Weg

- Unterstützung von Entwicklungsprojekten, Zusammenarbeit mit Partnern (z. B. Ministerium für Schule und Bildung, Bezirksregierungen, Wissenschaft, Pädagogische Landesinstitute)

Die Zuweisung von ggf. weiteren Aufgabenschwerpunkten richtet sich nach den Erfordernissen der aktuellen Arbeitssituation.

Fachliches Anforderungsprofil:

- Lehramtsbefähigung für eine der Lehrkräftelaufbahnen nach § 30, Ziffer 1 bis 11 und 14 bis 16 Laufbahnverordnung NRW (Bitte ergänzen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit einem entsprechenden Nachweis.)
- Bewerbungen von Personen, die eine Stelle als Schulleitung, stellvertretende Schulleitung, didaktische Leitung innehaben, können nicht berücksichtigt werden
- Fundierte Kenntnisse – auch zu aktuellen Diskussionsständen – im Themenfeld Lehren und Lernen in der Digitalen Welt
- Fundierte Kenntnis landesspezifischer Bezugsdokumente
- Erfahrung in der Schul- und Unterrichtsentwicklung im Themenfeld „Kultur der Digitalität“
- Kenntnisse und Erfahrungen in der lernförderlichen Gestaltung eines zukunftsweisenden Unterrichts – auch unter Einbeziehung von künstlicher Intelligenz und Aspekten einer zeitgemäßen Lern- und Prüfungskultur
- Fundierte Kenntnis über das nordrhein-westfälische Schulsystem und die landesspezifischen Strukturen im Bereich der Bildung in der digitalen Welt
- Erfahrung im Umgang und in der Kommunikation mit externen Partnern
- wünschenswert: gute Englischkenntnisse (kein Ausschlusskriterium)

Persönliches Anforderungsprofil:

- Fähigkeit zu konzeptionellem Denken
- Teamfähigkeit, Kooperationsvermögen und Kommunikationsgeschick
- Organisationsfähigkeit
- Integrationsfähigkeit
- Offenheit für Veränderungen, Bereitschaft, sich in neue Aufgaben einzuarbeiten

- Verständnis für Arbeitsprozesse und -abläufe in behördlichen Strukturen
- Bereitschaft zur Übernahme von Verwaltungsaufgaben
- Genderkompetenz

Bei der QUA-LiS NRW gehören der wertschätzende Umgang mit kultureller Vielfalt sowie die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Arbeitsalltag. In diesem Zusammenhang werden soziale und interkulturelle Kompetenzen erwartet.

Wir bieten:

- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- vielfältige Möglichkeiten eigenständigen Arbeitens
- bedarfsorientiert flexibilisierbare Arbeit (Gleitzeit), auch im Home-Office, im Rahmen der entsprechenden Dienstvereinbarungen
- Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung, u.a. durch Fortbildungsoptionen auch überfachlicher Art (z.B. zur Stärkung digitaler Kompetenzen)
- Aufnahme in ein umfassendes Bildungsnetzwerk und Einblicke in unterschiedliche Arbeitsfelder im Bereich Schule und Bildung
- Teilnahme an betriebsübergreifenden sozialen Angeboten und Aktivitäten (u.a. zur Gesundheitsförderung)

Der Dienstort ist Soest.

Die hier geforderten Kenntnisse, Erfahrungen und Kompetenzen sind von Bewerberinnen und Bewerbern nachzuweisen. Fehlende Nachweise werden nicht nachgefordert. Es gelten die eingereichten Bewerbungsunterlagen.

Die Besetzung der Stelle erfolgt im Wege der Abordnung für zunächst ein Jahr und kann verlängert werden. Daher können sich ausschließlich unbefristet beim Land NRW beschäftigte Lehrkräfte (bis Besoldungsgruppe A145 LBesO und tarifbeschäftigte Lehrkräfte, bis in EG 14 EntgO TV-L NRW) nach erfolgreich abgeschlossener Probezeit bewerben.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Weiterentwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt

berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu fördern. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht. (Bitte ergänzen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit einem entsprechenden Nachweis.)

Die Aufgabe kann grundsätzlich auch im Wege der Teilzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer: **AB7 PM 7.4** (ausschließlich im PDF-Format)

bis zum 13. Juli 2026

an

personalstelle@qua-lis.nrw.de.

Eine Übersendung kann auch per Post bis zu o.g. Datum (Eingang bei der QUA-LiS NRW) an folgende Adresse erfolgen:

**Qualitäts- und UnterstützungsAgentur –
Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW)
- Personalstelle -
Paradieser Weg 64
59494 Soest**

Sofern Sie Ihre Bewerbung in Papierform versenden, reichen Sie bitte keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen, Hefter und sonstiges Verpackungsmaterial. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Für Rückfragen, die im Zusammenhang mit dem Aufgabenzuschnitt der Stelle stehen, steht Ihnen Herr Janzen (Tel.: 02921-683-7000, ulrich.janzen@qua-lis.nrw.de), für Auskünfte zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Blesken (Tel.: 02921-683-1112, personalstelle@qua-lis.nrw.de) zur Verfügung.